Bestimmung der w_{24}- und sd-Werte einer Siliconharz-Fassadenfarbe

Verantwortlich für diese Untersuchung:
Tim Emge
Tel.: 08171-53-386
E-Mail: tim.emge@rudolf.de

Wasseraufnahme

Die Wasseraufnahme (w_{24}-Wert) wird in Anlehnung an die DIN EN 1062-3 bestimmt.

Dazu wird die zu prüfende Farbe mit ca. 500 g/m² in zwei Aufstrichen auf Kalksandstein aufgezogen.
Die Seitenflächen werden mit einer Spezialbeschichtung abgedichtet.
Nach Trocknung werden die Steine mit der beschichteten Seite 24 Stunden ca. 5 mm tief ins Wasser gelegt.
Es wird gravimetrisch die absorbierte Menge Wasser ermittelt.

Die Steine werden viermal gewässert. Ausschlaggebend für die Klassifizierung nach der EN 1062-3 ist ausschließlich der 4.Wert.

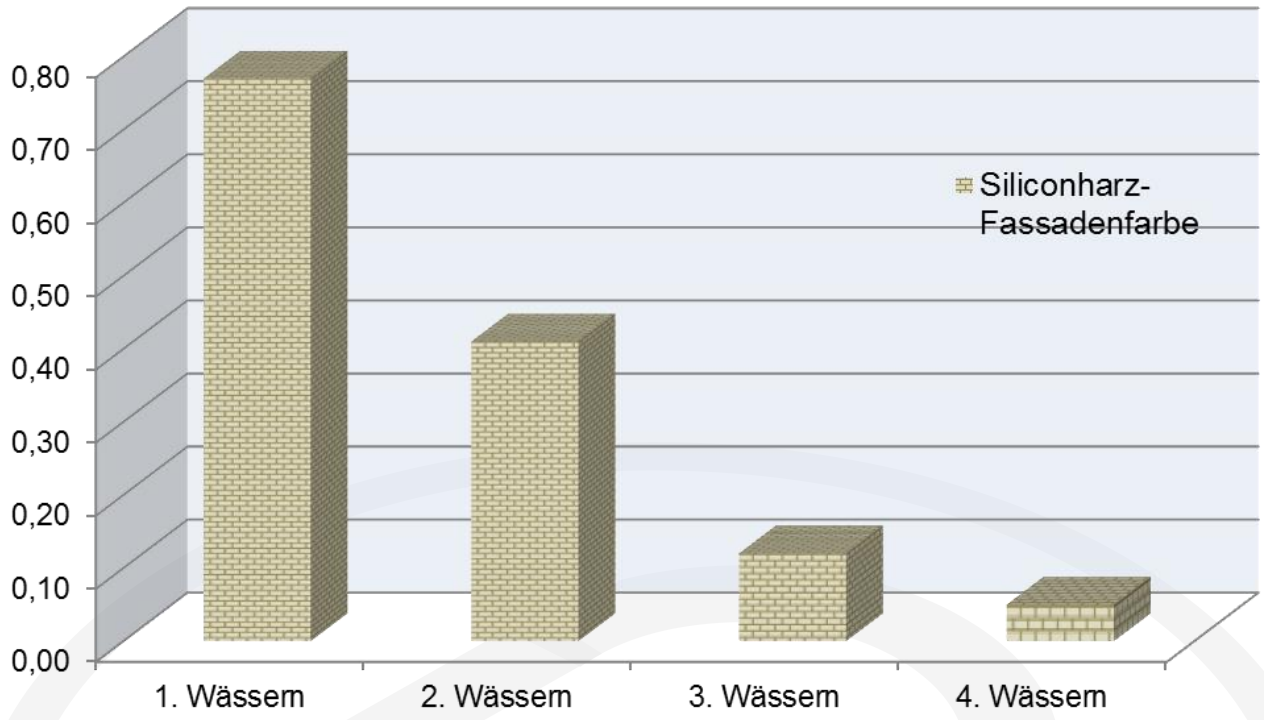
Wasserdampfdurchlässigkeit

Die Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert) wird in Anlehnung an die DIN EN ISO 7783-2 bestimmt.
Dazu wird die zu prüfende Farbe mit ca. 500 g/m² in zwei Aufstrichen auf ein Glasfaserfilter gebracht.

Der sd-Wert wird nach der „wet-cup-Methode“ ermittelt.

Untersuchungsergebnisse für Buzzard Farben

Buzzard	w-Werte [kg/m² $h^{0,5}$]				sd-Wert [m]
	1. Wässern	2. Wässern	3. Wässern	4. Wässern	
Siliconharz-Fassadenfarbe	0,77	0,41	0,12	**0,05**	**0,029**



Ausschlaggebend für die Klassifizierung nach EN 1062-3 sind die Werte nach dem 4. Wässern.